Liebe macht krank

NamixRuffy^^!

Von -ChiRo-

~One and Only~

Liebe macht krank

Mal wieder ein One-Shot an meine Nessa xD

Es ist Nacht und ich sitze alleine im Krähennest der Flying Lamb. Ein leises Gähnen entkommt mir als ich mich in meiner warmen Decke umhülle. In letzter Zeit habe ich oft Nachtwache, da die Temperaturen von Tag zu Tag sinken sind Zorro, Ruffy und Robin erkältet. Ich habe in den letzten Monaten noch nie erlebt unsere stärksten Kämpfer krank zu sehen und gerade weil sie so stark sind wollen wir uns auf keinen Kampf einlassen bevor sie wieder gesund sind. Mein Blick wandert empor zum klaren Sternenhimmel als ich mich daran erinnere wie mich Ruffy und die Anderen damals auf Drumm gepflegt hatten. Ich gebe zu ich fühle mich etwas schwach, da ich ihnen nicht helfen kann, aber das überlasse ich unserem Arzt Chopper. Leicht zitternd ziehe ich die Decke enger um meinen Körper, will hier doch nicht auch noch erkältet werden, wo man meine navigatorischen Kenntnisse jetzt so sehr braucht. Wir steuern direkt auf eine Winterinsel zu, was auch der Grund für diesen Wetterumschlag ist. Mein Blick wandert weiter zur Richtung des Meeres. Bei Nacht kommt es einem so still und friedlich vor, kaum zu glauben wenn man bedenkt wie schnell das Wetter sich auf der Grandline verändern kann und wie viele Stürme wir schon miterleben mussten. Dabei hat unser Schiff schon eine geraume Menge an Wunden einstecken müssen.
Doch ich kann nicht weiter über die wohl aussichtslose Lage unseres Schiffes nachdenken, denn nun höre ich Schritte. Wer kann das um diese Uhrzeit sein? Robin kann ich ausschließen, die schläft sicher noch, ebenso wie Lysop und Chopper. Zorro wacht doch eh nie auf (sehr nett unsere Nami…), Sanji kommt Nachts nur an Deck wenn er Ruffy hört, wie dieser sich gerade in die Küche schleichen will um an etwas Essbares zu gelangen. Ruffy… ich denke oft an ihn und an meine Gefühle für unseren naiven Captain. Oft, wohl viel zu oft, habe ich mir Gedanken darüber gemacht ob ich ihm sagen sollte wie ich fühle, doch immer wieder verstrich ich dann diesen Gedanken. Mir ist klar das er mich verstehen würde, aber leider weiß ich genau so gut das er wohl nichts damit hätte anfangen können, ein Grund mehr warum ich lieber schweige. Wieder höre ich diese Schritte. Leicht beuge ich mich nach unten, will doch wenigstens wissen wer mich an meinen Gedanken zu hindern versucht. Viel kann ich nicht entdecken, ist es doch momentan viel zu dunkel. Hastig greife ich nach einer Öllampe, welche Sanji für mich bereitgestellt hatte. Schon besser! Doch was ich sehe

erstaunt mich. Da ist ja gar nichts! "Bin ich jetzt etwa auch krank?" flüstere ich leise in die Dunkelheit und stelle die Lampe wieder an ihren Platz neben mir. Ich könnte schwören etwas gehört zu haben. Weiter kann ich nicht denken, werde ich doch schon wieder unterbrochen. Ich spüre wie sich zwei Arme um meinen Körper legen. "Was-?" frage ich kurz, bleibe aber regungslos sitzen, als würde mir eine innere Stimme sagen das ich keine Angst haben muss. Ich drehe meinen Kopf leicht nach hinten und erblicke das lächelnde Gesicht meines Captain's. Ruffy! "Was machst du hier, du solltest lieber im Bett liegen und dich schonen!" meine ich hastig, will mir nicht anmerken lassen wie verlegen ich durch seine Nähe bin. "Ich konnte nicht schlafen…" flüstert er mir ins Ohr und setzt wieder sein naives Lächeln auf. Wie sehr ich doch dieses Lächeln an ihm liebe, aber jetzt ist nicht der Zeitpunkt um daran zu denken. "Du bist ganz kalt Nami" höre ich seine leicht besorgte Stimme und sehe wie er sich neben mich setzt und mir die Decke abnimmt. Was hat er vor, ohne Decke friere ich doch erst Recht. Leicht perplex sehe ich zu wie er näher zu mir rutscht und die Decke um uns beide legt. War ich ihm jemals so nahe wie jetzt? (bestimmt.. xD) Dieser Moment ist für Ruffy bestimmt nichts besonderes, sieht er mich doch sicher nur als eine normale Freundin, ein wichtiges Mitglied seiner Crew. Zufrieden spüre ich wie seine Wärme auf mich übergeht. Behutsam legt er einen Arm um meine Schulter und wärmt mich. Ein kurzes Gähnen entkommt mir als ich mich an ihn kuschle. Dieser Moment sollte nie vergehen. Einen Moment wundere ich mich als ich etwas Kaltes an meiner Nasenspitze spüre. Schnee? Jetzt schon? Egal, es ist trotzdem schön.
Den Augenblick den ich mit Ruffy genieße werde ich nie vergessen. Die Umgebung ist wie geschaffen dafür, ich bin froh heute doch die Nachtwache übernommen zu haben. Ein leises Niesen entkommt mir dennoch. Jeder gute Moment kostet einen Preis, in diesem Fall hat Ruffy mich angesteckt. "Liebe macht krank" lacht er leise, was mir ebenfalls ein Lachen entlockt.

~ENDE~